

Patrick Koch

Patrick Koch wurde 1992 in Tübingen geboren und erhielt seinen ersten Klarinettenunterricht vom Vater, bevor er zusätzlich in die Klarinettenklasse von Rudolf Mauz an die Tübingen Musikschule wechselte. Nach seinem Abitur nahm er im Oktober 2012 ein Musikstudium bei Prof. Norbert Kaiser an der Musikhochschule Stuttgart auf. Parallel zur Klarinette erhielt er Dirigierstunden von zahlreichen Dozenten und leitet selbst eigene Orchester. Im Sommer 2013 war er beim Theaterstück „Ein Dorf im Widerstand“ des Theater Lindenhof als Dirigent engagiert und brachte im Sommer 2014 ein, zusammen mit einer Kommilitonin komponiertes Musical, zur Uraufführung.

Patrick Koch ist Preisträger diverser Wettbewerbe, zum Beispiel des Wetzlarer Klarinettenwettbewerbs oder dem Carl-Wendling-Wettbewerb. Nach Stellen in Braunschweig und Nürnberg ist er seit Januar 2017 als 1. Soloklarinettenist am Nationaltheater Mannheim engagiert. Darüberhinaus ist er immer wieder Gast in anderen namhaften Orchestern, wie z.B. den Stuttgarter Philharmonikern, dem Staatsorchester Stuttgart oder der Deutschen Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz.

Mit seinem Klezmertrio „Konésch“, bestehend aus Kontrabass, Gitarre und Klarinette gibt er zudem überregional Konzerte und tritt als Solist und Kammermusiker mit zahlreichen Orchestern und Ensembles auf. Unter anderem war mit dem Jugendsinfonieorchester Tübingen in der Uraufführung von „Presagios del Alma“ von Enrique Busto im Theaterhaus Stuttgart zu erleben. Mit dem Kammerensemble des Hochschulorchesters Stuttgart unter der Leitung von Benjamin Lack trat er als Solist in der Sinfonia Concertante für Klarinette, Horn, Fagott und Orchester von Bernhard Henrik Crusell auf.

Stand 18.02.2019